BURGHAUSEN
WELT
LÄNGSTE
BURG

STADT BURGHAUSEN
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
Stadtplatz 112
84489 Burghausen
T +49 8677 · 887-158 bzw. -241
F +49 8677 · 887-222
oeffentlichkeitsarbeit@
burghausen.de
www.burghausen.de

PRESSEMITTEILUNG
Nr. 160 /13.08.2026 /tg

„Jede/r gehört dazu“: Schülerparlament hinterlässt buntes Zeichen für Gemeinschaft

28 Kinder gestalten bei Graffiti-Workshop eine Unterwasserwelt am Jugendzentrum - Abschlussaktion des Schülerparlaments der Hans-Kammerer-Grundschule

Burghausen. Fische, Seepferdchen, Haie und Tintenfische tummeln sich seit Kurzem an einer Wand des Jugendzentrums (JUZ) in der Burghauser Neustadt. Entstanden ist die farbenfrohe Unterwasserwelt bei einem Graffiti-Workshop des Schülerparlaments der Hans-Kammerer-Grundschule. Die Aktion fand am 28.07.2026, kurz vor Beginn der Sommerferien, als Abschlussprojekt des aktuellen Schülerparlaments statt und stand unter dem Motto „Jede/r gehört dazu“.

Das Schülerparlament setzt sich aus Schülerinnen und Schülern der ersten bis vierten Klassen zusammen. Von insgesamt 34 Mitgliedern waren 28 Kinder bei der Abschlussaktion dabei. Ausgangspunkt des Projekts war die Frage „Was macht unsere Gemeinschaft stark?“ Gemeinsam beschäftigten sich die Kinder damit, was Zusammenhalt, Zugehörigkeit und ein gutes Miteinander ausmachen.

Trotz sommerlicher Hitze waren die jungen Sprayer mit Feuereifer bei der Sache. Unter der künstlerischen Leitung des Graffiti-Künstlers Martin Keindl und mit Unterstützung der Sozialpädagogin Kristina Bös (JaS) sowie Schülerparlament-Initiatorin Annette Manger sowie Florian Zitzelsberger, JUZ-Leiter, fertigten die Kinder zunächst Schablonen von allerhand Meeresgetier an. Anschließend übertrugen sie ihre Entwürfe auf die bereits meerblau vorbereitete Wand. Ausgestattet mit Mundschutz und alten Kleidern griffen sie zu den Spraydosen und ließen nach und nach ein wimmelndes Unterwassergemälde entstehen.

Gemeinsame Botschaft wird dauerhaft sichtbar
Zum Abschluss sprühte Martin Keindl noch den Leitspruch des Schülerparlaments an die Wand: „Demokratisch und gerecht, das sind wir“. Die Unterwasserwelt greift den Gedanken des Projekts auch bildlich auf: So unterschiedlich die einzelnen Fische und Meeresbewohner sind, gemeinsam ergeben sie ein lebendiges Ganzes. Das Kunstwerk steht damit sinnbildlich für eine Gemeinschaft, in der Verschiedenheit ihren Platz hat und jede und jeder dazugehört.

Ermöglicht wurde der Graffiti-Workshop durch die finanzielle Unterstützung der Kinderhilfsorganisation Children for a better World e.V..

Foto: Farbenrausch in der Unterwasserwelt: Graffiti-Künstler Martin Keindl leitete die Kinder bei der Umsetzung ihrer kreativen Ideen an, die Kinder reichten ihm die Spraydosen für den Schriftzug.

Fotocredit: Stadt Burghausen/tg

Die Inhalte dieser Presseinformation sprechen alle Geschlechter gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z.B. Besucher, Mitarbeiter) verwendet.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Stadt Burghausen
Öffentlichkeitsarbeit
T. +49 8677/ 887-158 bzw. 241
F. +49 8677/ 887-222
oeffentlichkeitsarbeit@burghausen.de

Kurzprofil der Stadt Burghausen:

Burghausen an der Salzach mit der weltlängsten Burg: Als eine der dynamischsten Städte der Region zwischen München und Linz, Passau und Salzburg, weist Burghausen für eine Stadt ihrer Größe eine geradezu beispiellose Anziehungskraft auf. Die Salzachperle reizt nicht nur die alljährlich in die Stadt strömende knappe halbe Million an Veranstaltungs-Besuchern, Geschäftsreisenden und Touristen zum Verweilen. Die reizvolle Symbiose der quirligen Neustadt und der faszinierenden denkmalgeschützten Altstadt mit der weltweit größten Burganlage weist höchste Standortqualität mit zahlreichen Sport- und Freizeitanlagen sowie Kultur- und Veranstaltungsevents auf, wie zum Beispiel die alljährlich stattfindende Internationale Jazzwoche oder das Historische Burgfest jährlich am 2. Juli-Wochenende.

Wirtschaftsstandort: Als eines der erfolgreichsten Wirtschafts- und Innovationszentren Bayerns im Bayerischen Chemiedreieck – ChemDelta Bavaria – ist Burghausen mit seiner modernen Infrastruktur Stammsitz großer Chemieunternehmen und mit rund 11.000 Chemie-Beschäftigten bedeutendster Standort des Chemiedreiecks. Das Bruttoinlandsprodukt der Stadt Burghausen mit ihren ca. 19.000 Einwohnern beträgt jährlich rund 9 Milliarden Euro, das hauptsächlich mit Chemie- und Petrochemie-Produkten erwirtschaftet wird sowie mit der Wirtschaftsleistung einer Vielzahl an mittelständischen Handels-, Gewerbe- und Industriebetrieben, Dienstleistern und Zulieferern. Die Burghauser Wirtschaft stellt derzeit 17.100 Arbeitsplätze. Mit über 13.000 Einpendlern aus ganz Südostbayern und dem angrenzenden Oberösterreich ist der Standort Burghausen wichtigster Arbeitgeber der Region zwischen München und Passau, Landshut und Salzburg.

www.burghausen.de